



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kremperheide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.03.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Herr Barnbrock, Jürgen
Herr Baumann, Sven
Herr Bose, Hans-Jochen
Herr Conrad, Helmuth
Herr Ebsen, Christian
Frau Huse, Oda
Herr Lipp, Heiko
Herr Meisiek, Michael
Frau Moje, Stefanie
Herr Mölln, Hans
Frau Mölln, Elfriede
Frau Potocki, Ute
Frau Purwins, Simone
Herr Rave, Thomas
Herr Rönna, Ernst-Willy
Herr Teichert, Thomas
Herr Worf, Oliver

bis 21.40 Uhr

Schriftführer: Herr Voß, Volker

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Der Bürgermeister beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

Streichung der Tagesordnungspunkte 14 und 15, da diese in den Tagesordnungspunkten 4 und 5 enthalten sind. Hierzu sollte ein neuer Tagesordnungspunkt 14 „Zustimmung zu Angelegenheiten der Kindertagesstätte Kremperheide“ neu in die Tagesordnung aufgenommen werden. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 16 bis 21 werden somit Tagesordnungspunkte 15 bis 20.

Gleichzeitig beantragt Herr Conrad, den Tagesordnungspunkt 9 in die Punkte

a) Bau eines Kleinspielfeldes am Birkenweg und

b) Bolzplatz am Birkenweg

zu trennen.

Der Ergänzung der Tagesordnung sowie der Trennung des Tagesordnungspunktes 9 wird zugestimmt. Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür

Tagesordnung

1. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 03.12.2009
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Dichtheitsprüfungen auf privaten Grundstücken und SÜVO
- Beschluss über weiteres Vorgehen -
5. Einbau von Übergabeschächten gemäß Abwassersatzung
6. Herstellung eines zusätzlichen Abwasserhausanschlusses in Krempermoor
7. Herstellung eines Abwasserhausanschlusses im Heideweg
8. Teilerneuerung des Geh- und Radweges an der L 120
 - a) Beauftragung des Umbaus weiterer Bushaltestellen zu systemgerechten Bushaltestellen
 - b) Erneuerung des Buswartehäuschens bei der Tankstelle
 - c) Einbau von Granitborden
9. a) Bau eines Kleinspielfeldes im Birkenweg
b) Bolzplatz am Birkenweg
10. Lampenerneuerung Bereiche Sandland, Skateranlage und B-Plan 6
11. Einbau von Lampen am Sandweg Gröngal-Schwarzer Dorn
12. Stellungnahme zum Antrag der Wasserwerk Nordoe GbR zur Grundwasserentnahme für das Wasserwerk Nordoe
13. Herstellung eines Informationspunktes für die Region Itzehoe mit Schautafel und Sitzgruppe
14. Zustimmung zu Angelegenheiten der Kindertagesstätte Kremperheide
15. Zustimmung zum Verkauf des gemeindlichen Traktors
16. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
17. Verkehrsberuhigung Rosenweg

18. Ausschussberichte und gegebenenfalls Zustimmung zu Empfehlungen
 - a) Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss vom 11.03.2010
- Tagesordnungspunkt 14 "Gemeindeeigene Bäume"
 - b) Finanzausschuss vom 18.03.2010
19. Mitteilungen und Anfragen
20. Verpachtung einer gemeindlichen Fläche

Protokoll

zu 1 Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 03.12.2009

Protokoll:

Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung vom 03.12.2009 werden nicht erhoben.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

- a) Die von Seiten des Amtes Krempermarsch erteilte Antwort zur Thematik „Basketballplatz“ wird als positiv angesehen. Ergänzend hierzu wird nachgefragt, ob eine Spielplatzordnung erstellt wird.
- b) Bezüglich der Herstellung des Informationsplatzes wird darauf hingewiesen, dass in unmittelbarer Nähe ein Grundstück gelegen ist, dessen Terrasse durch diese Einrichtung negativ beeinflusst werden kann.
- c) Herr Lodd hinterfragt die von der Gemeinde durchgeführte Baumfällaktion im Bereich der Waldfläche Gröngal/Schwarzer Dorn sowie das Engagement von Herrn Kleinwort in der Gemeinde.

zu 3 Bericht des Bürgermeisters

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- a) Die Entfernung der Eisrückstände im Bockwischer Weg hat knapp 2.800 € gekostet.
- b) Die Gemeinde hat für Kremperheider Bürger kostenfrei Streusplitt zur Verfügung gestellt.
- c) Die Vereinbarung zwischen den Gemeinde Kremperheide und Krempermoor über das Baugebiet Nr. 3.3 „Schulland-West“ zur Übergabe der Abwasserbeseitigungsanlage wurde abgeschlossen.

- d) Die Fehleinleitungsuntersuchung Schmutzwasser im Bereich Kremperheide Nord wird voraussichtlich in Eigenleistung im April/Mai 2010 durchgeführt. Gerät und Einweisung erhalten wir von der Stadtentwässerung Itzehoe.
- e) Einrichtung eines Naturschutzgebietes „Binnendünen Nordoe“, hier Landesverordnung über die einstweilige Sicherstellung.
- f) Schadstoffsammelaktion am 25.03.2010, 13.00 bis 16.00 Uhr am Wasserwerk Krempermoor
- g) Jodtabletten - Im Falle eines kerntechnischen Unfalls werden die Jodtabletten im Feuerwehrgerätehaus ausgegeben.
- h) Dorffest und Feuerwehrmarsch - Das Zelt und die Musik sind in Abstimmung zwischen den Bürgermeistern Kremperheide und Krempermoor bestellt. Die näheren Einzelheiten werden im Rahmen der Vorbereitungsitzung besprochen. die Kosten liegen für Kremperheide voraussichtlich bei ca. 2.500 bis 3.000 €
- i) Kostenrechnung Regenwasser und Schmutzwasser- Die Gebührenerhöhung wurde mit einem Erläuterungsvermerk erläutert.
- j) Anschreiben an die Anwohner der Straßen Gröngal (wegen Straßenreinigung) wird in den nächsten Tagen verteilt.
- k) Sparkasse Westholstein - Das Thema wird voraussichtlich in der nächsten Gemeindevertretung wieder zu beraten sein.

zu 4 Dichtheitsprüfungen auf privaten Grundstücken und SÜVO - Beschluss über weiteres Vorgehen -

Protokoll:

Der Vorsitzende des Bauausschusses berichtet über die Beratung im Bau- und Wegeausschuss. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, die Ausschreibung für die TV-Inspektion durch das Ingenieurbüro ISP durchführen und auswerten zu lassen. Gleichzeitig empfiehlt der Ausschuss den Bürgermeister zu ermächtigen, den Auftrag für die Inspektionsarbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Nach einer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, sich der Empfehlung des Bauausschusses anzuschließen mit der Ergänzung, dass die Vergabe durch den Bürgermeister nach Absprache mit den Fraktionssprechern erfolgt und die Ausschreibung nicht nur für den Abschnitt 1 sondern für die Abschnitte 1 bis 4 erfolgt.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 5 Einbau von Übergabeschächten gemäß Abwassersatzung

Protokoll:

Der Vorsitzende des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses berichtet über die Beratung im Bauausschuss. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, im Rahmen der Kanaluntersuchungen für die SÜVO bzw. Dichtigkeitsprüfungen festgestellte fehlende Hausanschlussschächte von den Grundstückseigentümern zu fordern und die Herstellung laut gemeindlicher Satzung durchzusetzen. Ein Schacht sollte ab einem Durchmesser von 0,4 m zugelassen werden. Bei vorhandenen Schächten eventuell auch mit getrennten Regen- und Schmutzwasserzulauf ist die Zulassung vor Ort im Einzelfall zu entscheiden. Der Standort der Schächte sollte unmittelbar an der Grenze, muss jedoch mindestens vor dem ersten Zugang liegen.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bauausschusses.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 6 Herstellung eines zusätzlichen Abwasserhausanschlusses in Krempermoor

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende berichtet aus der Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, die Eilentscheidung des Bürgermeisters zu genehmigen.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bauausschusses.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 7 Herstellung eines Abwasserhausanschlusses im Heideweg

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende berichtet aus der Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Bürgermeister zu bevollmächtigen, für die Maßnahme den Auftrag zu erteilen, sofern und sobald die Ablösevereinbarung rechtskräftig geworden ist.

Die Gemeinde folgt der Empfehlung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

- zu 8 **Teilerneuerung des Geh- und Radweges an der L 120**
a) **Beauftragung des Umbaus weiterer Bushaltestellen zu systemgerechten Bushaltestellen**
b) **Erneuerung des Buswartehäuschens bei der Tankstelle**
c) **Einbau von Granitborden**

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende berichtet, dass der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung empfohlen hat, für zwei zusätzliche systemgerechte Bushaltestellen beim ÖPNV des Kreises Steinburg einen Zuschussantrag einzureichen und nach der Zuschussbewilligung den Auftrag an die Firma Dallmeier um die beiden Haltestellen zum bestehenden Preis zu erweitern. Außerdem sollte das alte Buswartehäuschen an der Tankstelle ausgetauscht werden und zusätzlich wäre es angebracht, anstelle der in der Ausschreibung an den Bushaltestellen vorgesehenen Spezialbordsteine, Bordsteine aus Granit zu einem wesentlichen günstigeren Preis zu verwenden.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

- zu 9 a) **Bau eines Kleinspielfeldes im Birkenweg**
b) **Bolzplatz am Birkenweg**

Protokoll:

- a) **Bau eines Kleinspielfeldes im Birkenweg**

Unter Hinweis auf die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss beantragt Herr Mölln, diesen Punkt von der Tagesordnung abzusetzen und die Maßnahme zu verschieben, da die Jugendlichen bislang nicht beteiligt worden sind. Es sollte eine Überplanung, auch in Abstimmung mit dem Sportverein, durchgeführt werden.

Nach Auskunft des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Außenstelle Itzehoe wäre eine Maßnahmenverschiebung eventuell bis 2012 möglich.

Nach einer anschließenden Diskussion unter Beteiligung aller Anwesenden beantragt Herr Conrad eine Unterbrechung der Sitzung.

Die Sitzung wird für die Zeit von 20.37 Uhr bis 20.54 Uhr unterbrochen.

Nach der Unterbrechung erteilt der Bürgermeister den anwesenden Jugendlichen das Wort, um ihr Votum zu der Maßnahme zu erkunden.

Im Anschluss an die Erläuterungen beantragt Herr Conrad, über diesen Tagesordnungspunkt abzustimmen.

Der weitergehendere Antrag von Herrn Mölln wird wie folgt abgestimmt: 4 Stimmen dafür, 12 Stimmen dagegen, 1 Stimmenthaltung.

Aufgrund des Antrages von Herrn Conrad formuliert der Bürgermeister den Beschlussvorschlag wie folgt:

Die Gemeindevertretung Kremperheide beschließt, ein Kleinspielfeld im Bereich des Sportplatzes Kremperheide mit den erforderlichen Nebenanlagen vergleichbar der Anlagenbeschreibung vom Juni 2009 (Förderantrag) zu Kosten von bis zu 70.000,00 € und mit Zuschüssen in Höhe von voraussichtlich 32.352,94 € zu bauen. Die Ausführung soll vergleichbar der in Ecklack gebauten Kleinspielfeldanlage durchgeführt werden.

Die Planung und Bauausführungsüberwachung wird durch das Amt Krempermarsch erbracht.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die erforderlichen Preisermittlungen durchzuführen und die Aufträge im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel zu vergeben.

Stimmenverhältnis: 6 Stimmen dafür, 9 Stimmen dagegen, 2 Stimmenthaltungen.

b) Bolzplatz am Birkenweg

Von Seiten des Vorsitzenden des Finanzausschusses wird erläutert, dass der vorhandene Bolzplatz am Birkenweg mit einer Mindestgröße von 30 x 15 m saniert werden soll. Der Platz ist unter anderem mit einer Drainage zu versehen.

Die Planungen sollten im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss durchgeführt werden und unter Einbeziehung der Fraktionsvorsitzenden eine Entscheidung durch den Bürgermeister erfolgen.

Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend. Stimmenverhältnis: 13 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen, 2 Stimmenthaltungen.

zu 10 Lampenerneuerung Bereiche Sandland, Skateranlage und B-Plan 6

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende berichtet über die Beratungen im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung für das Sandland und den B-Plan 6 soll unter Betrachtung mehrerer Varianten ausgeschrieben werden.
- b) Die Beleuchtung der Skateranlage soll zukünftig über Bewegungsmelder mit LED-Technik gesteuert werden. Dies ist mit der unter a) genannten Leistung mit auszuschreiben.

Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 11 Einbau von Lampen am Sandweg Gröngal-Schwarzer Dorn

Protokoll:

Der Bauausschussvorsitzende berichtet über die Beratung im Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss. Dieser hat der Gemeindevertretung empfohlen, entlang des wassergebundenen Geh- und Radweges am Schwarzen Dorn grundsätzlich eine Straßenbeleuchtung zu errichten. Die Art der Beleuchtung (LED-Energiesparleuchten etc.) und die Lichtpunkthöhe soll im Zuge der erweiterten Planung bzw. Ausschreibung alternativ betrachtet werden.

Die Erläuterungen werden durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses dahingehend erläutert, dass zurzeit im Haushalt keine Mittel vorgesehen sind, so dass grundsätzlich eine Einplanung zunächst für 2011 vorzusehen ist. Sollten jedoch im Jahr 2010 Mittel frei werden, soll die Angelegenheit weiter verfolgt werden.

Die Gemeindevertretung schließt sich den Ausschussempfehlungen an.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 12 Stellungnahme zum Antrag der Wasserwerk Nordoe GbR zur Grundwasserentnahme für das Wasserwerk Nordoe

Protokoll:

Der Vorsitzende des Bauausschusses berichtet, dass der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss in seiner letzten Sitzung der Gemeindevertretung empfohlen hat, zum Antrag der Wasserwerke Nordoe GbR auf Bewilligung des Rechts zur Grundwasserentnahme für das Wasserwerk Neuenbrook keine Anregungen und Bedenken vorzubringen.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses.

Stimmenverhältnis: 15 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen.

zu 13 Herstellung eines Informationspunktes für die Region Itzehoe mit Schautafel und Sitzgruppe

Protokoll:

Der Vorsitzende des Bauausschusses berichtet, dass der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss in seiner letzten Sitzung der Gemeindevertretung empfohlen hat, am Bockwischer Weg/Am Wasserwerk einen Informationspunkt mit einer Schautafel und einer Sitzgruppe zu erstellen. In diesen Informationspunkt sollte der Bekanntmachungskasten der Gemeinde integriert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 1.000 bis 1.500 €.

Ergänzend hierzu berichtet der Vorsitzende des Finanzausschusses aus der Beratung des Finanzausschusses. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, die Kosten zu Lasten des Bereiches „Naherholung“, Haushaltsstelle 5900.9600 zu verbuchen.

Die Gemeindevertretung folgt den Ausschussempfehlungen.

Stimmenverhältnis: 16 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung.

zu 14 Zustimmung zu Angelegenheiten der Kindertagesstätte Kremperheide

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Kindertagesstätte Kremperheide, die von der Kirchengemeinde betrieben wird, zurzeit viele Anmeldungen vorliegen. In einem Gespräch mit der Kirchengemeinde wurde dargelegt, dass zurzeit 20 zusätzliche Anmeldungen mit einem grundsätzlichen Anspruch auf einen Kindertagesstättenplatz vorliegen, diese Ansprüche zurzeit aber aufgrund von Raumproblemen nicht befriedigt werden können.

Von Seiten der Kirchengemeinde ist zurzeit allerdings ein Raum vorhanden, der anders genutzt wird, in dem rund 15 Kinder betreut werden könnten. Hierzu ist es jedoch erforderlich, einige bauliche Maßnahmen geringeren Umfangs durchzuführen.

In diesem Zusammenhang verweist Frau Huse darauf, dass sie bereits mehrfach eine Sitzung des Sozialausschusses zu dieser Thematik gefordert habe.

Nach einer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung Kremperheide, der Errichtung eines weiteren Gruppenraumes, vorbehaltlich der Zustimmung durch den Kreis Steinburg, zuzustimmen.

Stimmenverhältnis: 16 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung.

zu 15 Zustimmung zum Verkauf des gemeindlichen Traktors

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet, dass der von der Gemeinde beschaffte Kommunaltraktor ausgeliefert worden ist. Darüber hinaus wurden bereits vor Auslieferung Gespräche mit der Kirchengemeinde geführt, die ein Interesse an dem Gebrauchstraktor der Gemeinde bekundet hatte. Eine Übertragung des Traktors sollte erfolgen ohne zusätzlicher gelber Rundumkennleuchte sowie ohne Anbaugeräte zu einem Preis von 6.500 €.

Der Finanzausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, den Kommunaltraktor an die Kirchengemeinde zu einem Preis von 6.500 € zu veräußern.

Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 16 Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Protokoll:

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt den Gemeindevertretern eine Liste über getätigte über- und außerplanmäßige Ausgaben vor. Über die einzelnen Ausgaben wird durch den Vorsitzenden des Finanzausschusses berichtet.

Ergänzend hierzu berichtet der Bürgermeister, dass zwischenzeitlich ein Antrag des TSV Kremperheide auf Bezuschussung eines Beachvolleyballfeldes eingegangen ist. Der 10%ige Gemeindeanteil beträgt hieran ca. 730 €. Da dieser Betrag teilweise überplanmäßig ist bittet der Bürgermeister gleichzeitig, diese überplanmäßige Ausgabe zu genehmigen.

Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend.

Stimmenverhältnis: 17 Stimmen dafür.

zu 17 Verkehrsberuhigung Rosenweg

Protokoll:

Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss hat in seiner letzten Sitzung über die Einrichtung einer Anliegerstraße am Rosenweg beraten. Der Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, im Rosenweg keine Anliegerstraße einzurichten und kein zusätzliches Verkehrszeichen aufzustellen. Insoweit ist zurzeit nichts zu veranlassen.

Frau Potocki verlässt um 21.40 Uhr die Sitzung.

Nach einer kurzen Aussprache schließt sich die Gemeindevertretung der Empfehlung des Bauausschusses an.

Stimmenverhältnis: 15 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung.

zu 18 Ausschussberichte und gegebenenfalls Zustimmung zu Empfehlungen

a) Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschuss vom 11.03.2010

- Tagesordnungspunkt 14 "Gemeindeeigene Bäume"

b) Finanzausschuss vom 18.03.2010

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet aus der aus dem Bauausschuss zu Tagesordnungspunkt 14. Hier hat der Eigentümer des Grundstückes Erlenweg 1 über seinen Rechtsanwalt die Gemeinde aufgefordert, von den 3 vor seinem Grundstück stehenden Eichen den vorhandenen Überhang zu entfernen. Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen, das Kappen der Baumkronen abzulehnen. Außerdem wäre darauf hinzuweisen, dass ein eigenmächtiges Beschneiden der Bäume eine Sachbeschädigung darstellt.

Von dem eingeschalteten Rechtsanwalt soll ein gemeinsamer Ortstermin mit der Gemeinde zusammen mit einem Schiedsmann angeboten werden.

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Bauausschusses.

Stimmenverhältnis: 16 Stimmen dafür.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses berichtet über den von der Gemeinde erwirtschafteten Überschuss im Haushaltsjahr 2009.

zu 19 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

a) Herr Meisiek berichtet, dass auf dem Gehweg in Höhe der Auffahrt zum St.-Johannes-Platz eine Pfütze entstanden ist. Hier ist zu prüfen, ob gegebenenfalls das Gefälle verändert werden muss.

b) Herr Rave regt an, die Reinigungssatzung der Gemeinde Kremperheide ins Internet zu stellen. Daraufhin wird von Herrn Mölln angeregt, das gesamte Ortsrecht auf die gemeindliche Homepage zu übernehmen.

Der Bürgermeister beantragt, den neuen Tagesordnungspunkt 20 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend.

Stimmenverhältnis: 16 Stimmen dafür.

Bürgermeister

Protokollführer